

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
 zuzüglich Porto
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
 Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
 Telefon: (069) 8 06 20

Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1984

Nummer: 35

Witterung und Landwirtschaft

in der Zeit vom 23.08.1984 bis zum 29.08.1984

Während der norddeutsche Raum in der Berichtswoche weiterhin niederschlagsfrei blieb, kam es im übrigen Bundesgebiet in der Zeit vom 24. bis 26. August infolge meist gewittiger Niederschläge zu einer Unterbrechung des trockenen Witterungsverlaufs. Die Niederschläge waren von recht unterschiedlicher Ergiebigkeit. So wurden im Rhein-Main-Gebiet Niederschläge zwischen 3 und mehr als 50 mm beobachtet, so daß es in einigen Gemeinden zu Überschwemmungen und Flurschäden kam, während wenige Kilometer entfernt die Beregnungsanlagen in Betrieb waren. Auch im Alpenvorland sowie in Ostbayern kam es zu heftigen Regenfällen, während im Donaoraum und dem nordwestlichen Landesteil meist nur geringe Niederschlagsmengen registriert wurde.

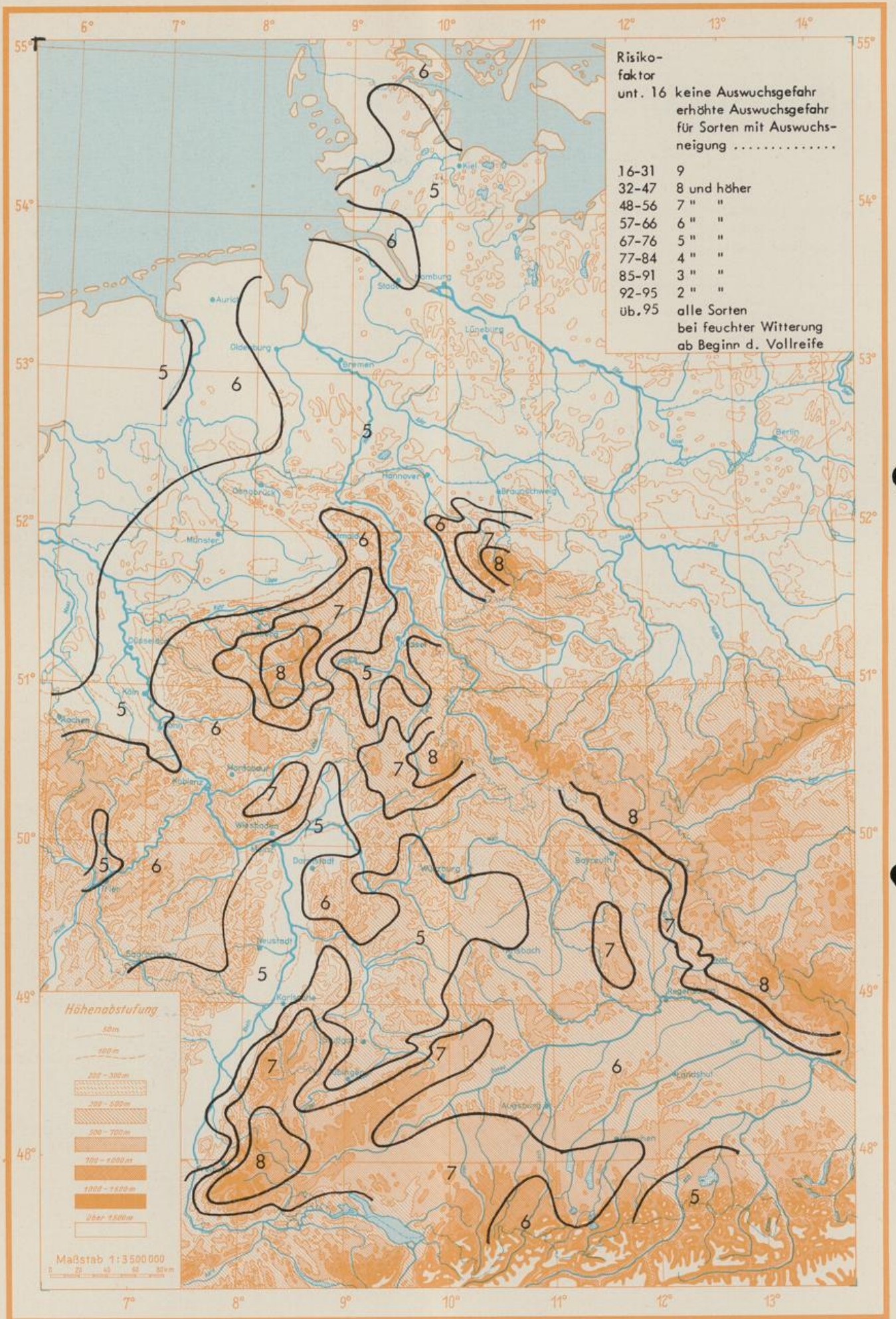
Bei Wochenverdunstungssummen von im Norden meist mehr als 28 mm, im übrigen Bundesgebiet 22 bis 27 mm sank in den niederschlagsarmen Gebieten der Bodenwasservorrat unter Mais und Hackfrucht verbreitet unter 30 % nutzbare Kapazität, so daß Beregnungsempfehlungen gegeben werden mußten. Zuckerrüben, die bisher noch nicht beregnet wurden, sollten, auch wenn sie Welkeerscheinungen zeigen, nicht beregnet werden, da es hier unter Umständen zu einer verstärkten Blattbildung auf Kosten des Zuckergehaltes kommen kann. Dank des strahlungsreichen Wetters konnte sich der Zuckergehalt der Zuckerrüben weiter verbessern. Das Durchschnittsgewicht der Rübenkörper lag am 24. August rund 100 g unter dem vieljährigen Durchschnitt von 591 g. Der Zuckergehalt betrug 68,6 g und lag etwa 13 g unter dem Vergleichswert. (Angaben nach der "Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V.", Bericht 4).

Mais kommt nun zunehmend in die Milchreife. Allgemein liegt Mais in seiner Entwicklung noch immer etwa 14 Tage im Rückstand.

Noch immer sind nicht alle Rapsschläge abgeerntet. Verbreitet wurde die Bestellung des Winterrapses aufgenommen. Die ausgetrocknete Krume verhinderte ein zügiges Auflaufen der jungen Saat. Behindert wurden auch Unkrautbekämpfungsmaßnahmen im Vorsaat- und Voraufverfahren.

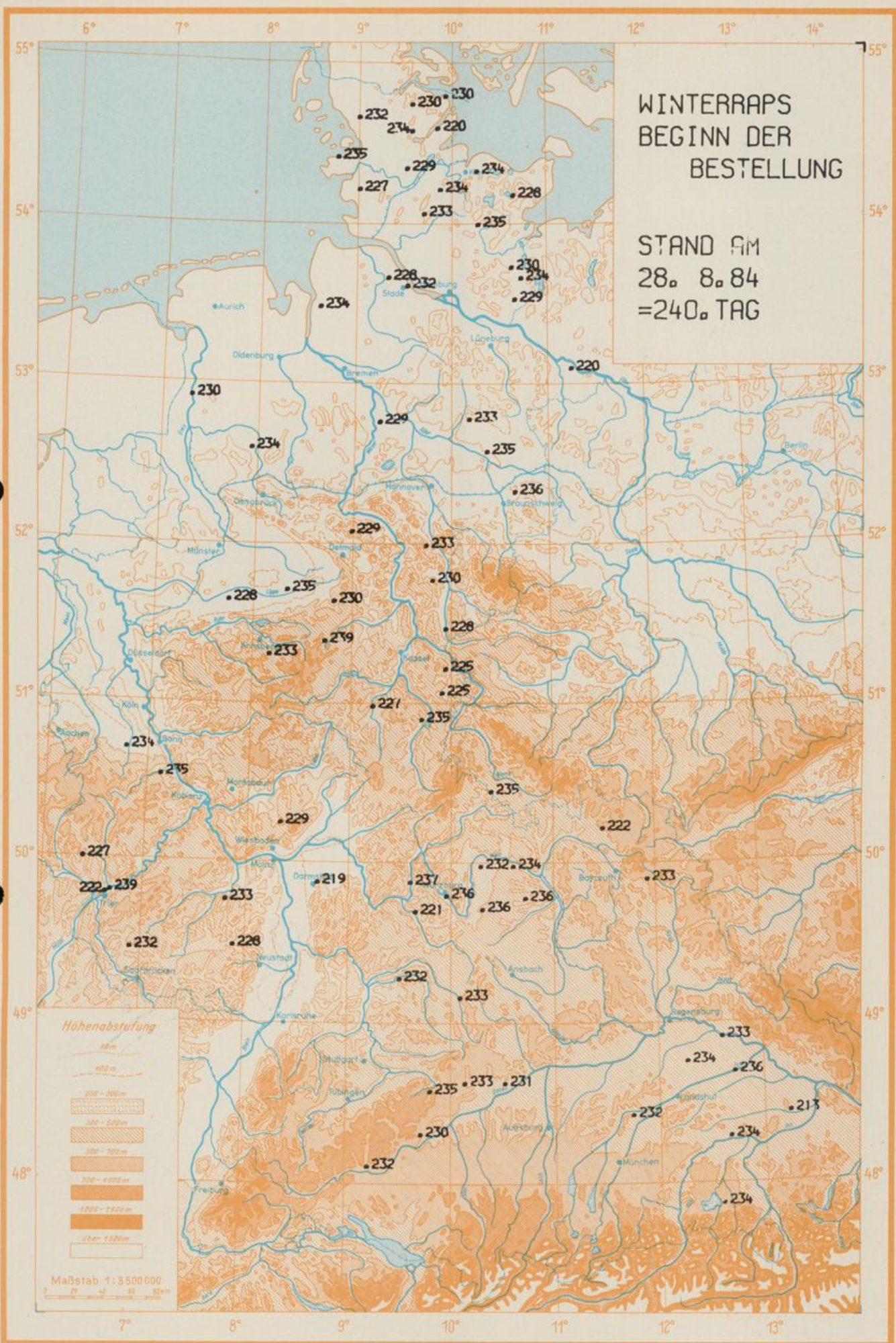
Obwohl die Keimbereitschaft für stehende Winterweizenbestände gebietsweise außerordentlich hoch war, blieb dank der trockenen Witterung die Auswuchsfahr sehr gering. Die Ernte kam, abgesehen von den eingangs erwähnten Tagen mit Niederschlag überwiegend zügig voran. Gebietsweise konnte der Mähdrusch bei zum Teil hervorragenden Ergebnissen abgeschlossen werden.

Ausblick: Zur Wochenmitte in ganz Deutschland von Westen Bewölkungsverdichtung und Durchzug eines Regengebietes. Dann wechselnd wolkig mit einzelnen Schauern. Temperaturrückgang.



WINTERRAPS BEGINN DER BESTELLUNG

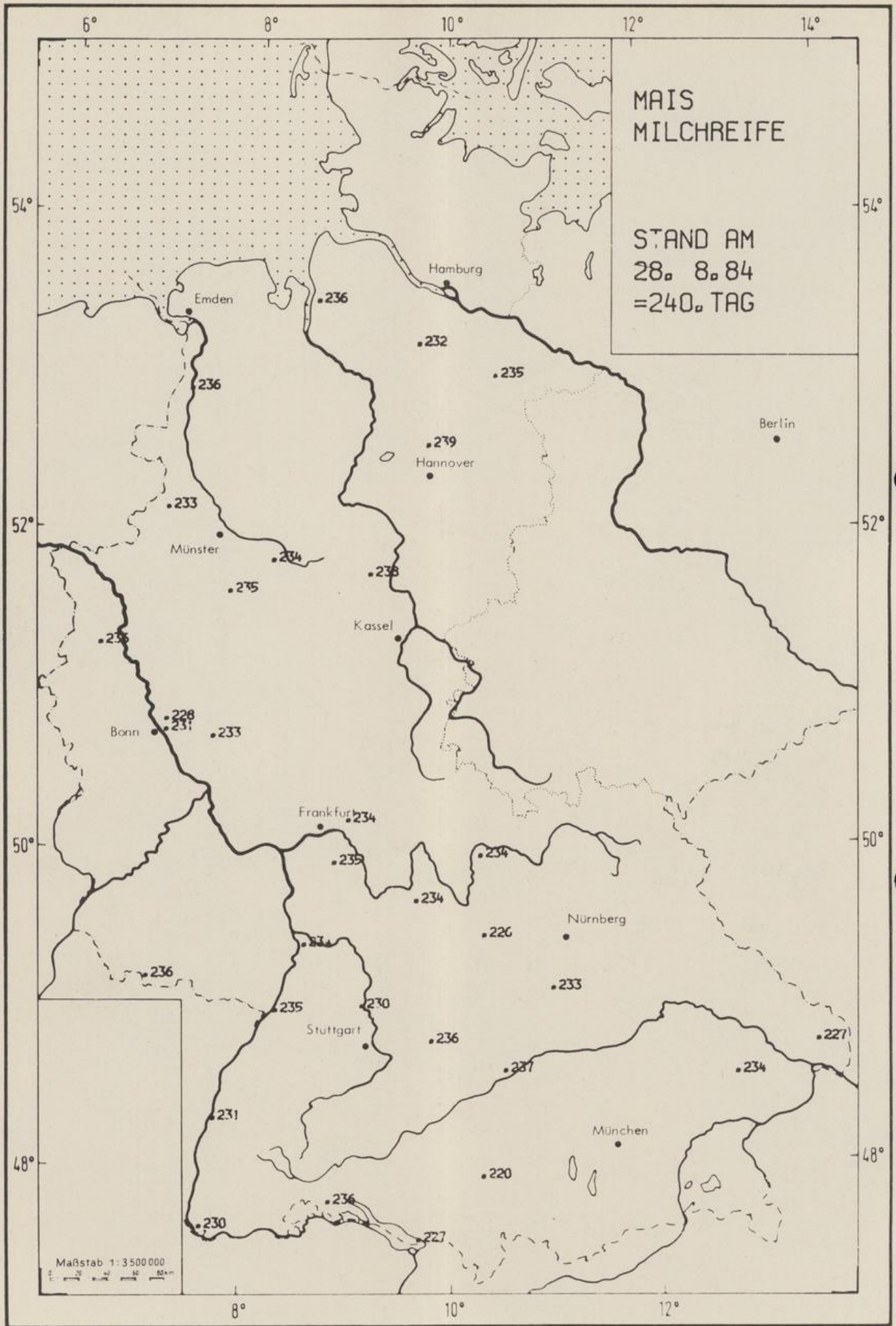
STAND AM
28. 8. 84
= 240. TAG

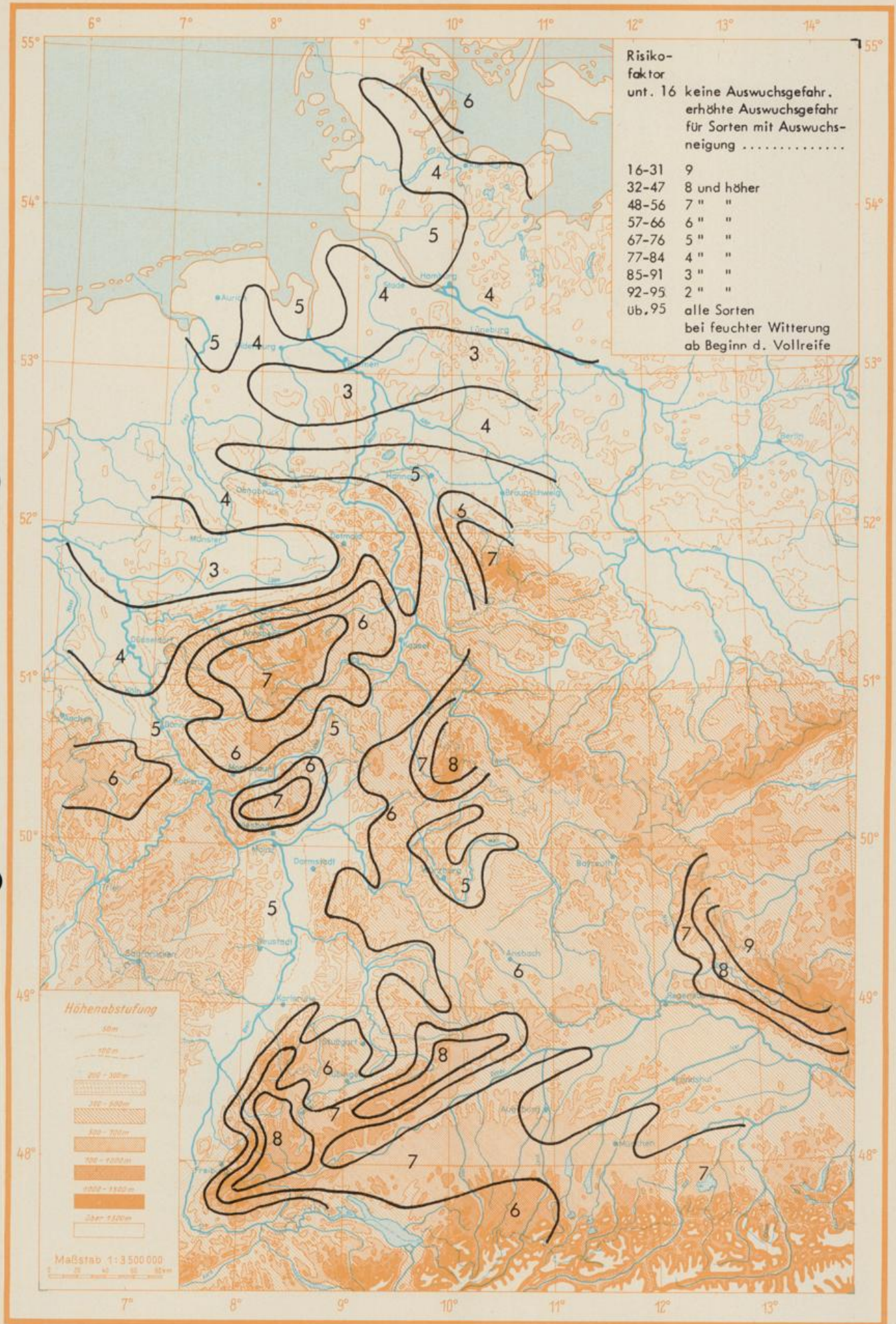


Höhenabstufung



Maßstab 1:3.500.000

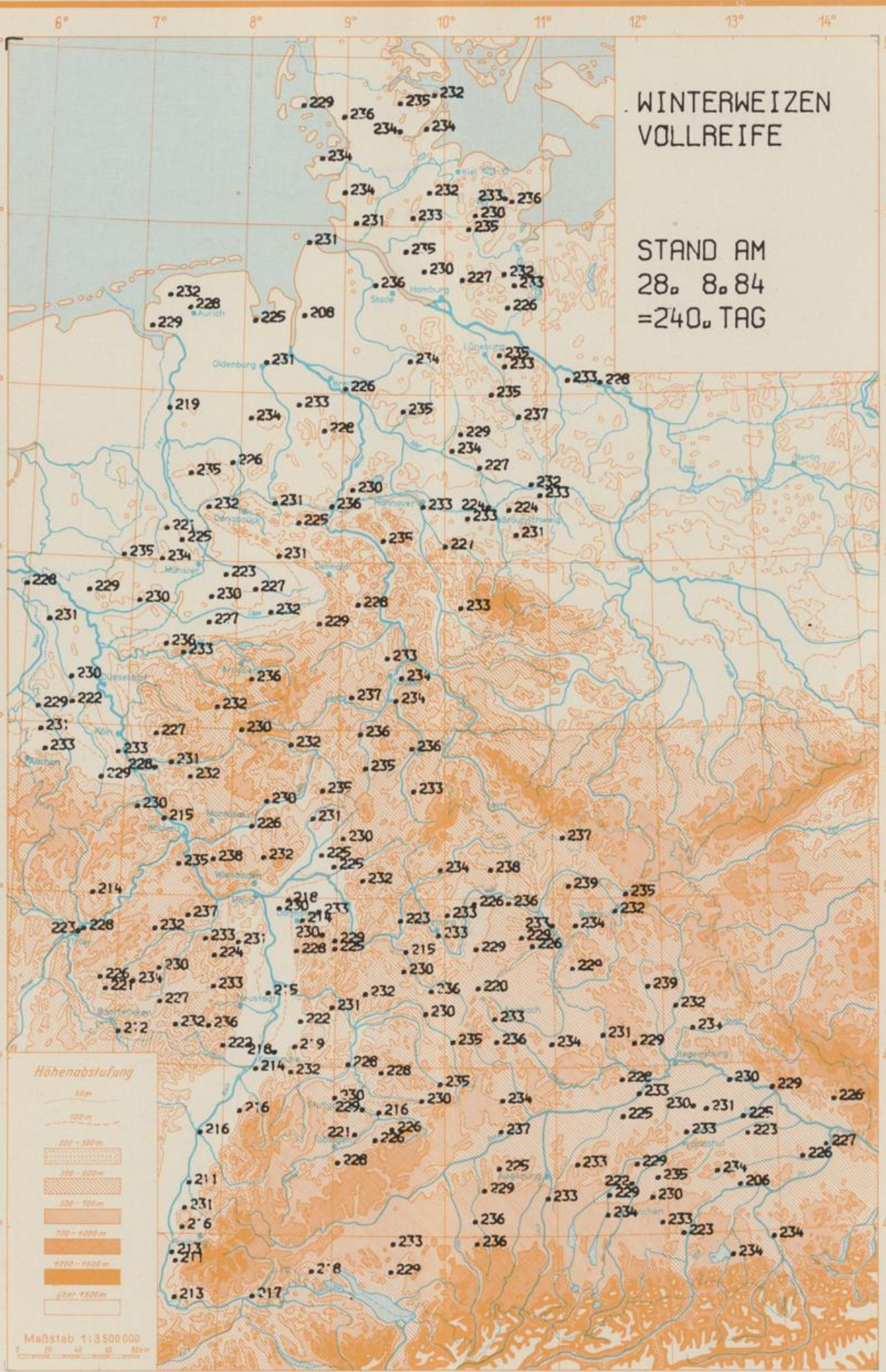




Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 27.08.1984

WINTERWEIZEN VOLLREIFE

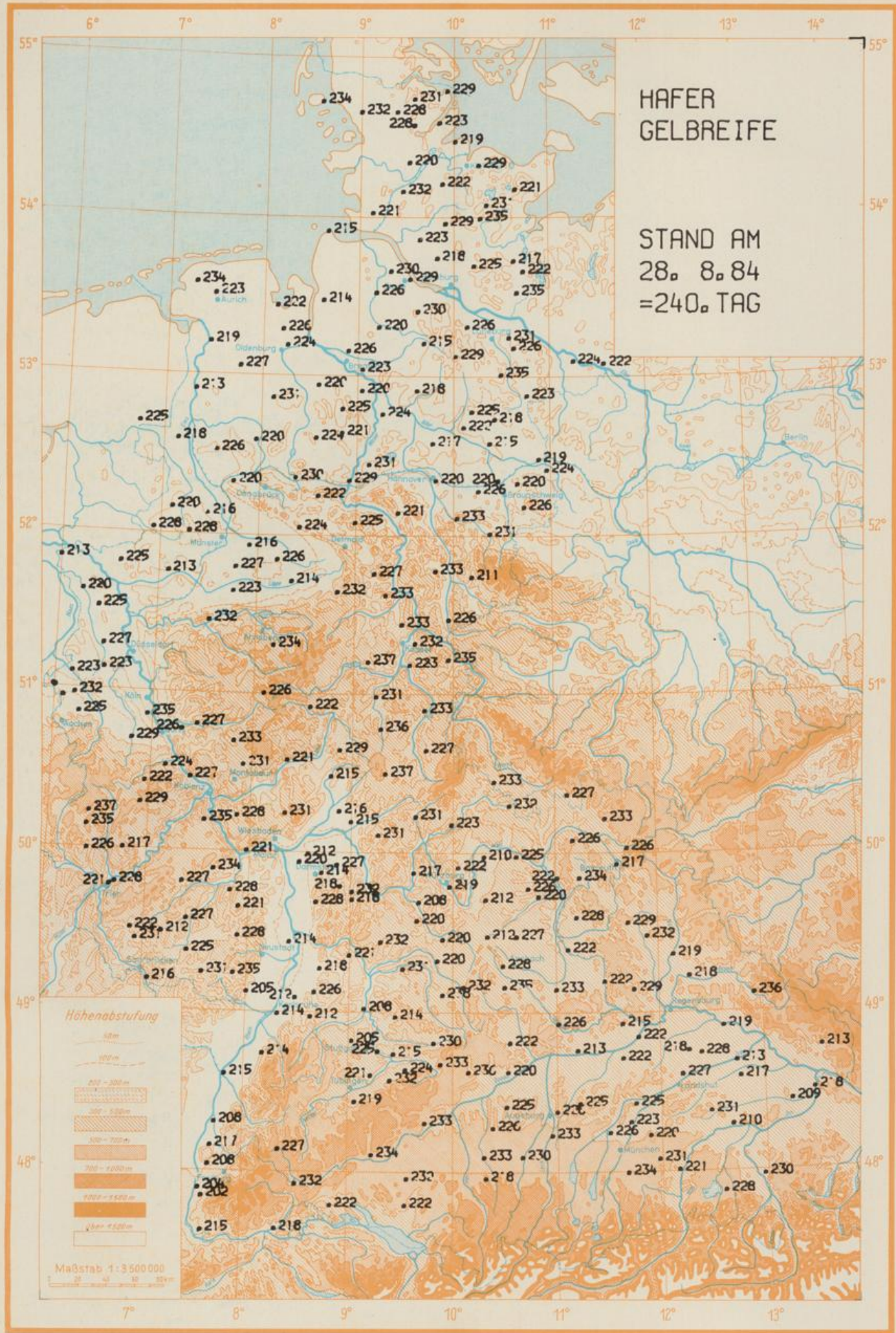
STAND AM
28. 8. 84
= 240. TAG



Hohenabstufung

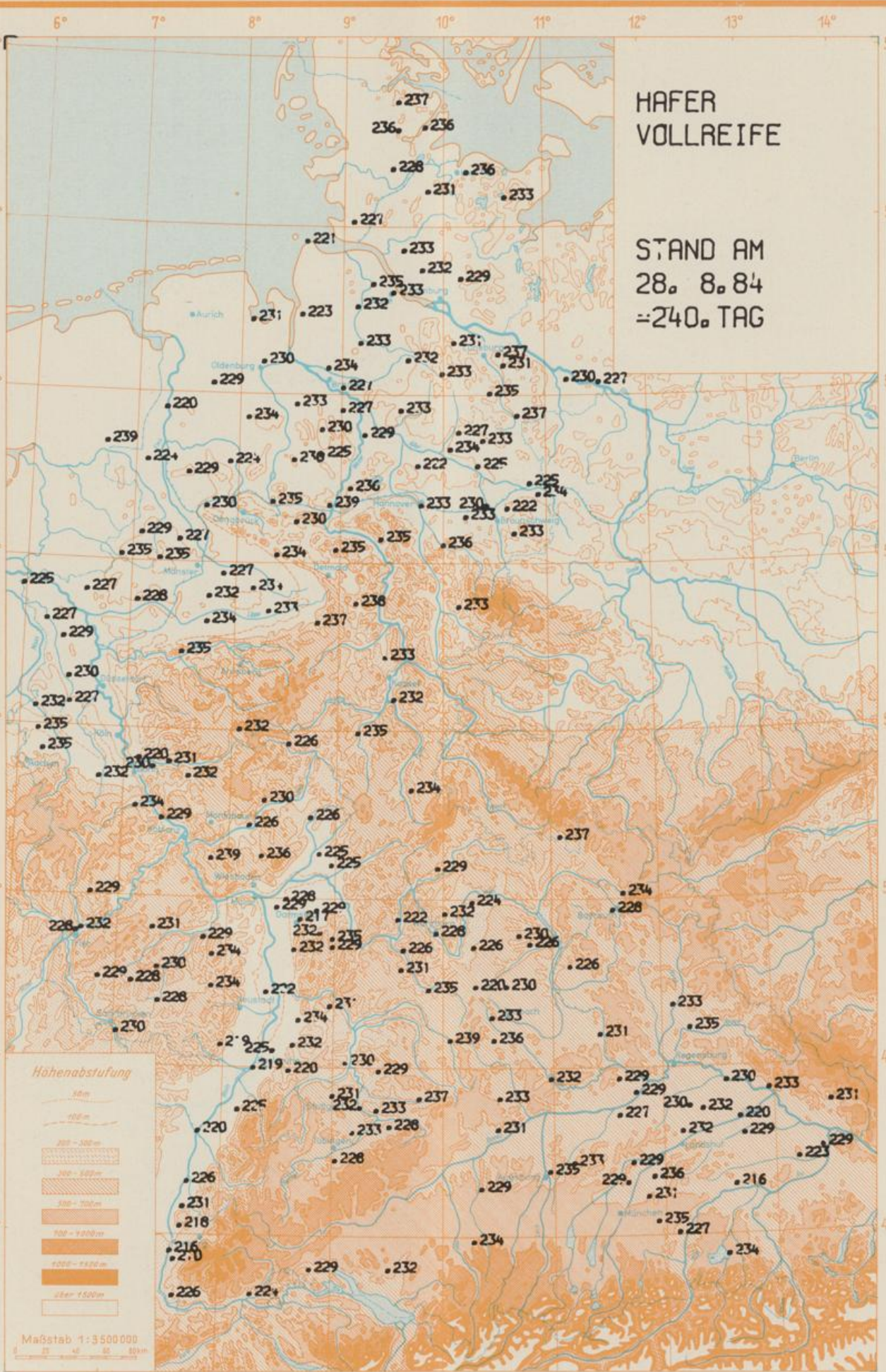


Maßstab 1:3 500 000



HAFER
VOLLREIFE

STAND AM
28. 8. 84
= 240. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 23. 8.1984 BIS MITTWOCH 29. 8.1984

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ART. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

REI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

REIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHEINDAUER	STUNDEN	12	12	11	8	7	11	1	62
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2034	2017	2049	1776	1733	1861	917	12387
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	28	27	25	22	22	21	20	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	14	15	16	13	11	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	12	14	14	12	10	14	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	24	24	23	22	22	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	21	21	21	20	19	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	19	19	19	19	19	19	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		30				35		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		66				58		
0- 60 CM TIEFE	%NK		63				53		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	40	42	45	46	57	50	65	
VERDUNSTUNG	MM	5	4	4	3	2	3	2	23
WASSERBLANZ	MM	-5	-4	-4	-3	-2	-3	-2	-23

KULTUREN	ARBFITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUENMETERNTE	LANGSAM	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH MEIST REFNET	SEHR RASCH	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR RASCH	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR RASCH	REFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	12	10	7	8	10	9	3	59
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1943	1701	1549	1611	1805	1643	1036	11288
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		28	28	26	22	23	22	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		15	13	14	12	10	9	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		11	10	12	9	6	7	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		27	27	26	25	25	24	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		23	22	22	21	21	21	20	
50 CM TIEFE GRAD C		20	20	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			18				17	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			57				59	
0- 60 CM TIEFE	%NK			59				61	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	36	36	54	45	40	58	61	
VERDUNSTUNG	MM	5	5	3	3	4	3	2	25
WASSERBILANZ	MM	-5	-5	-3	-3	-4	-3	-2	-25

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES 1. GRUMMETS	UEBERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIFZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	REFRIEDIGEND
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	REFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODFNBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	SEHR RASCH	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIPSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	13	10	11	8	13	10	9	74
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		28	28	27	22	23	24	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12	12	14	13	6	7	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	13	12	5	6	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	25	25	23	24	22	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		21	22	22	21	20	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	19	19	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			***				12	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			***				46	
0- 60 CM TIEFE	%NK			***				37	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	32	36	53	50	33	52	49	
VERDUNSTUNG	MM	6	5	4	3	4	3	3	28
WASSERBILANZ	MM	-6	-5	-4	-3	-4	-3	-3	-28

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIFZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG		NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	STUNDEN	12	4	1	0	7	8	11	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2258	1195	1127	537	1559	1920	1973	10569
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	26	24	21	18	20	22	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	11	15	14	13	7	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	9	14	14	12	6	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	22	20	18	21	21	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	18	17	18	18	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	18	18	18	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			50				54	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			130				117	
0- 60 CM TIEFE	%NK			80				73	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	2	4	4	.	.	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	37	52	63	85	57	39	41	
VERDUNSTUNG	MM	4	3	2	1	2	3	4	19
WASSERBILANZ	MM	-4	-1	2	3	-2	-3	-4	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUNNETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEFENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	
ZUCKERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM		STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		STARK GESCHAED.
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND, LEHM)

TAG DER MESSUNG		NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	STUNDEN	12	3	1	0	6	10	11	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2307	1062	1269	181	1465	1975	2125	10384
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	19	19	15	19	20	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	14	12	13	12	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	14	8	13	13	6	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	22	20	18	16	18	19	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	17	16	18	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	16	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			77				101	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			160				166	
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	23	2	.	.	.	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	38	84	71	99	69	51	45	
VERDUNSTUNG	MM	4	1	1	0	1	3	3	13
WASSERBILANZ	MM	-4	-1	22	2	-1	-3	-3	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUNNETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRIEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGERAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STUTTGART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	11	3	2	0	8	10	9	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2090	1023	1488	368	1733	2016	1750	10468
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		29	21	22	18	22	24	27	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		14	15	15	16	16	11	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	11	15	15	8	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		26	21	21	18	22	23	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		21	20	19	18	19	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				44				45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				115			119		
0- 60 CM TIEFE %NK				41			45		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	5	1	.	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		28	86	55	84	55	32	39	
VERDUNSTUNG MM		6	1	3	1	3	5	4	23
WASSERBILANZ MM		-6	-1	2	0	-3	-5	-4	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
HAFER	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEHAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	GIPFFLN	NORMAL	GUT

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	9	5	4	0	4	10	9	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	1869	1237	1595	768	1556	1964	1876	10865
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		29	25	25	22	23	26	27	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		17	17	16	16	15	12	15	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	17	14	15	13	11	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		23	21	22	20	20	20	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		21	20	20	19	19	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	19	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	3	15	0	.	.	.	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		46	52	47	65	64	47	37	
VERDUNSTUNG MM		5	3	4	2	2	4	5	25
WASSERBILANZ MM		-5	0	11	-2	-2	-4	-5	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	RESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	MILCHREIFE FINGETRETEN	RESCHLEUNIGT	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
REBEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	13	9	10	7	1	8	5	53
GLOBALSTRAHLUNG	1935	1673	1594	1394	992	1507	1206	10301
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	29	28	27	23	23	23	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	15	14	15	14	13	7	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	13	12	12	12	12	7	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	25	24	23	21	22	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	22	22	22	21	20	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	20	20	20	19	19	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM						27		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			73			71		
0- 60 CM TIEFE %NK			54			53		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	.	0	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	32	38	42	56	60	48	54	
VERDUNSTUNG MM	6	5	5	3	2	3	3	27
WASSERBILANZ MM	-6	-5	-5	-3	-2	-3	-3	-27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUFERTE UEBERALL BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFFREDINGTES ANWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	10	11	9	1	5	7	4	47
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	29	28	27	22	22	22	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	17	14	15	15	14	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	15	13	14	15	14	11	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	22	22	23	20	20	19	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	20	20	21	19	19	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C	18	18	18	19	19	18	18	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				10		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				33		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				15		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	0	.	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	43	43	42	66	55	57	63	
VERDUNSTUNG MM	5	5	5	2	3	2	2	24
WASSERBILANZ MM	-5	-5	-5	-2	-3	-2	-2	-24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		13	12	1	3	12	9	10	60
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2054	1920	1052	1018	2030	1654	1690	11418
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		28	27	25	20	23	23	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		16	13	15	14	9	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		12	9	11	14	5	6	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		23	23	21	20	19	19	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		20	20	20	19	18	18	18	
50 CM TIEFE GRAD C		18	18	19	18	17	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				32				36	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				62				57	
0- 60 CM TIEFE %NK				51				50	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	12	.	.	.	.	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		29	37	60	63	32	47	49	
VERDUNSTUNG MM		6	5	3	2	4	3	3	26
WASSERBILANZ MM		-6	-5	9	-2	-4	-3	-3	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRIMMETERNTE	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTF	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	ERNTE UFRERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
MAIS	ABGERLUEHT	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	LANGSAM	GUT
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

RAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		13	11	4	5	2	9	8	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	2096	1902	1352	1360	1200	1731	1576	11217
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		29	27	25	22	23	23	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		18	16	15	14	13	12	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	12	14	13	11	10	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		26	26	25	24	23	23	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		24	24	23	23	22	22	21	
50 CM TIEFE GRAD C		20	20	21	20	20	20	19	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	.	.	0	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		33	40	61	61	76	52	57	
VERDUNSTUNG MM		6	5	3	2	1	3	3	23
WASSERBILANZ MM		-6	-5	-3	-2	-1	-3	-3	-23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRIMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	ERNTE UFRERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTF	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ARWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	STUNDEN	13	4	0	0	8	10	9	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		28	27	19	20	23	24	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	9	14	15	11	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		7	9	13	15	11	6	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		27	25	20	20	22	23	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		22	22	20	19	19	19	20	
50 CM TIEFE GRAD C		20	20	20	19	19	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM							48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM							87		
0- 60 CM TIEFE %NK							47		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	4	2	.	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		29	47	92	86	46	42	44	
VERDUNSTUNG MM		6	4	0	1	3	4	4	22
WASSERBILANZ MM		-6	-4	4	1	-3	-4	-4	-16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN REGINNT	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENRIEG

422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	STUNDEN	12	5	0	0	8	11	10	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2255	1453	499	637	1609	1945	1912	10310
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		26	25	20	20	21	23	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9	11	15	15	13	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		7	10	15	15	14	6	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	25	20	19	22	23	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		22	22	20	19	20	19	20	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				46			48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				100			108		
0- 60 CM TIEFE %NK				58			67		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	3	1	.	.	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		32	54	67	76	52	38	40	
VERDUNSTUNG MM		5	3	2	1	3	4	4	22
WASSERBILANZ MM		-5	-3	1	0	-3	-4	-4	-18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMFERNTE	NORMAL	
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL IM GANGE (MASCHINENSCHN.)	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DER ERNT (MASCHINENSCHNITT)	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	ERNT UEBERALL IM GANGE (MASCHINENSCHN.)	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	DURCHSCHNITTL.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	13	6	0	2	7	11	10	49
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	27	27	18	21	22	23	25	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	12	15	16	12	9	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	11	15	15	12	8	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	23	23	20	20	20	20	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	20	21	20	19	19	18	18	
50 CM TIEFE GRAD C	19	19	19	19	19	19	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		47					50	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		137				100		
0- 60 CM TIEFE %NK		75				47		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	13	4	1	.	.	.	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	34	53	89	79	47	45	44	
VERDUNSTUNG MM	5	4	1	1	3	3	4	21
WASSERBLANZ MM	-5	9	3	0	-3	-3	-4	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
MAIS	MILCHREIFE FINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFFBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER TRAURENREIFE	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	13	9	0	0	6	11	11	50
GLOBALSTRAHLUNG	2253	1729	528	587	1577	2181	2049	10904
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	27	28	18	18	21	23	23	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	13	15	15	13	9	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	11	15	15	12	7	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	25	20	19	21	21	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	20	21	19	18	19	23	18	
50 CM TIEFE GRAD C	18	18	18	18	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	12	3	6	.	.	.	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	40	45	79	88	50	46	42	
VERDUNSTUNG MM	5	5	1	1	3	3	4	22
WASSERBLANZ MM	-5	7	2	5	-3	-3	-4	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
HAFER	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
MAIS	MEIST ARGELUEHT	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFFBEDINGTES ARWELKEN NIMMT ZU	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	10	11	10	11	8	6	5	61
GLOBALSTRAHLUNG	1724	1801	1660	834	1617	1399	1177	10212
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	30	29	27	23	23	22	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	16	13	16	13	13	9	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	14	12	15	12	12	7	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	23	23	23	21	21	19	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	21	21	22	20	20	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	21	21	20	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			29			25		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			93			90		
0- 60 CM TIEFE %NK			75			68		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	.	0	.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	38	37	56	76	39	57	62	
VERDUNSTUNG MM	6	6	3	1	4	2	2	24
WASSERBILANZ MM	-6	-6	-3	-1	-4	-2	-2	-24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMFERTERTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS	MEIST AERGLUEHT	BESCHLEUNIGT	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFFEBEDINGTES AERWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	10	7	0	0	5	10	8	40
GLOBALSTRAHLUNG	1856	1627	455	368	1237	1688	1508	8739
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	30	28	21	20	22	24	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	16	14	18	17	14	12	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	13	12	17	15	12	10	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	27	27	21	19	21	24	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	23	23	21	20	20	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C	21	21	21	20	20	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			27			31		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			78			94		
0- 60 CM TIEFE %NK			35			49		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	0	1	.	.	.	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	41	43	83	87	73	49	48	
VERDUNSTUNG MM	6	5	1	1	1	3	3	20
WASSERBILANZ MM	-6	-5	0	-1	-1	-3	-3	-19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMFERTERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFFEBEDINGTES AERWELKEN NIMMT ZU	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	2	0	1	8	9	9	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1907	****	****	****	****	1736	1884	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		31	20	17	22	25	25	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		14	16	14	14	14	13	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		13	16	13	14	14	12	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		29	23	19	21	24	24	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		25	23	19	19	21	21	21	
50 CM TIEFE GRAD C		22	22	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			23					27	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			49					50	
0- 60 CM TIEFE %NK			13					18	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	5	2	4	.	.	.	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		33	94	92	79	50	42	37	
VERDUNSTUNG MM		7	0	0	1	3	4	4	19
WASSERBILANZ MM		-7	5	2	3	-3	-4	-4	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	UEBERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	RESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIPSCHEN	REGINN DER BLATTVERFAERBUNG	RESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	TRAUBEN HABEN DEN HANG	RESCHLEUNIGT	GUT

SAARBRUECKEN

323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	3	3	1	6	9	10	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		29	23	21	21	22	25	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		17	15	13	14	12	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		11	12	10	13	9	8	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	20	21	20	21	23	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		22	20	20	19	19	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	18	18	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			41					44	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			94					87	
0- 60 CM TIEFE %NK			29					25	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	2	.	.	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		32	98	63	73	61	41	42	
VERDUNSTUNG MM		6	0	2	1	2	4	4	19
WASSERBILANZ MM		-6	2	-2	-1	-2	-4	-4	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS	MEIST ANGERUEHT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	ERENTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIPSCHEN	REGINN DER BLATTVERFAERBUNG	RESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LÖSS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENINDAUER		12	10	0	4	6	8	8	48
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		28	28	22	22	23	24	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		10	10	17	15	12	10	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	7	15	13	12	8	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		23	23	20	19	20	21	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		20	20	20	19	19	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				42				45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				108				103	
0- 60 CM TIEFE %NK				69				67	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	2	2	.	.	.	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		30	34	74	74	50	54	38	
VERDUNSTUNG MM		6	6	1	1	3	3	4	24
WASSERBILANZ MM		-6	-4	1	-1	-3	-3	-4	-20

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTU UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
HAFER	REGINN DES MAEHDRUSCHS		
MAIS	REGINN DER BLUETF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU		
FUTTERRUFERN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUFERN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ABW. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENINDAUER		12	8	0	3	3	5	9	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2002	1703	420	1088	1185	1418	1643	9459
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		29	27	20	22	24	25	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12	12	17	15	14	13	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	9	16	13	11	11	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	24	20	22	21	22	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		22	22	20	20	20	20	21	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	11	1	14	.	.	.	26
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		31	33	83	65	55	50	45	
VERDUNSTUNG MM		6	5	1	2	3	3	4	24
WASSERBILANZ MM		-6	6	0	12	-3	-3	-4	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTU UEBERALL ABGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	ERNTU UEBERALL IM GANGE (MASCHINENSCHN.)	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	ALLGEMEINE BLUETF	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUFERN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUFERN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ABW. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	5	0	6	6	8	11	48
GLOBALSTRAHLUNG	1927	1218	686	1535	1627	1682	1841	10516
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	30	25	21	23	24	26	25	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	14	16	16	13	13	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	12	15	14	11	11	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	24	21	22	23	24	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	22	22	20	19	20	22	21	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM						28		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM						51		
0- 60 CM TIEFE %NK			13			19		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	3	0	.	.	.	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	35	61	71	60	58	45	40	
VERDUNSTUNG MM	6	2	2	2	3	4	4	23
WASSERBILANZ MM	-6	1	-2	-2	-3	-4	-4	-20

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	2. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCH.		
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
ZUCKERUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	TRAUREN HABEN DEN HANG	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	6	0	0	5	10	9	42
GLOBALSTRAHLUNG	2147	1493	199	640	1393	1911	1760	9543
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	28	25	18	21	33	24	25	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	12	14	15	13	11	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	11	13	15	12	11	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	23	19	20	21	22	22	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	23	22	19	19	19	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM						41		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM						91		
0- 60 CM TIEFE %NK			12			30		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	0	9	1	.	.	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	30	51	94	75	59	40	49	
VERDUNSTUNG MM	6	3	0	1	4	4	4	22
WASSERBILANZ MM	-6	-3	9	0	-4	-4	-4	-12

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FUTTERUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	TRAUREN HABEN DEN HANG	NORMAL	GUT